



Protokollauszug

aus der
84. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und
Bauen
vom 11.06.2013

öffentlich

Top 4.3 Bericht - Ergebnisse einer Untersuchung des Büros spreepan zur Optimierung des Busangebots (entspr. Bitte von Herrn Heuer)

Herr Pfefferkorn (Verkehrsentwicklung) erläutert den Bericht (sh. Anlage zum Protokoll). Im Zusammenhang mit der Neuaufstellung des Nahverkehrsplans 2012-2018 wurde durch die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit ViP die SPV Spreepan Verkehr GmbH 2012 beauftragt, das Angebot im Busverkehr an die sich neu ausrichtende Fahrgastnachfrage (Verschiebung der Einwohnerverteilung und die sich ändernde Altersstruktur) zu untersuchen. Ziel des Konzeptes war es, mit einer Hierarchisierung des Busnetzes Angebotsstrukturen entsprechend des Nahverkehrsplanes zu definieren (Hauptlinien und Nebenlinien) und gezielt einzelne Korridore im Stadtgebiet zu untersuchen (Golm, Babelsberg, Fahrland/Satzkorn/Kartzow, Groß Glienicke, Bornstedter Feld). Das vorgestellte Konzept enthält Empfehlungen zu Angebotserweiterungen auf nachfragestarken Buslinien und in bisher ungenügend erschlossenen Stadtgebieten sowie zur Kostenneutralisierung und Angebotsanpassungen auf weniger stark frequentierten Linienabschnitten. Der Verkehrsbetrieb hat hierzu Betriebskostenberechnungen (Fahrzeug- und Personalbedarf) durchgeführt, die bis zum Herbst 2013 durch Berechnungen der zu erwartenden Fahrgeldeinnahmen präzisiert werden sollen. Eine schrittweise Umsetzung kann frühestens nach Beendigung der Baumaßnahmen in der Friedrich-Ebert-Straße erfolgen.